

Lizenzierung Floating Solid Edge 2019 (V219)

Für eine Floating-Lizenzierung benötigen Sie:

- 1. Solid Edge (Produkt) DVD
- 2. Floating Dongle
- 3. Floating Lizenzfile

Die Floating-Lizenzierung benötigt einen Server und einen Client, wobei der Server auch ein Client sein kann.

So legen Sie einen Lizenzserver fest

Bei dem Lizenzserver handelt es sich um den Netzwerkcomputer, auf dem der Lizenzmanager (FlexNet Publisher 2016) zu installieren ist. Bitte installieren Sie den FLEXIm-Manager von der Media-DVD von Solid Edge 2019. Sie können einen beliebigen Computer in Ihrem Netzwerk als Lizenzserver festlegen.

FlexNet Publisher 2016 (11.14.0) wird nur in den 64-Bit-Versionen der folgenden Betriebssysteme unterstützt:

- Windows 10
- Windows 8
- Windows 7 Ultimate
- Windows Vista Ultimate
- Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012 oder Windows Server 2012 R2

Der Server und die Clientcomputer müssen jeweils das TCP/IP-Protokoll ausführen. Die Clientcomputer müssen in der Lage sein, mit dem Server über das Netzwerk Verbindung aufzunehmen. Für eine erfolgreiche Netzwerklizenzierung müssen der Sentinel-Treiber und der Server Dongle auf dem Lizenzserver installiert sein.

Der Client ist die Arbeitsstation, auf der mit Solid Edge gearbeitet wird.



Solid Edge

Siemens PLM Software

Solid Edge 64-bit

Klicken Sie auf das Solid Edge-Produkt, das Sie installieren möchten:

- » Solid Edge
 - PDM-Clients für Teamcenter (SEEC), Insight und SESP sind im Lieferumfang von Solid Edge eingeschlossen.
- » Schnelle Suche
- » Standard Parts Administration
- » Datenmigration » Mold Tooling
- » Electrode Design
- » Lizenzmanager » Dongle-Treiber
- Maschinenbaubibliothek
- » Standardteilebibliothek-DVD einfügen
- Rohrbibliothek » Standardteilebibliothek-DVD einfügen
- Solid Edge

Solid Edge 64-bit

Klicken Sie auf das Solid Edge-Produkt, das Sie installieren möchten:

» Solid Edge

- PDM-Clients für Teamcenter (SEEC), Insight und SESP sind im Lieferumfang von Solid Edge eingeschlossen.
- » <u>Schnelle Suche</u> » <u>Standard Parts Administration</u>
- » Datenmigration
- » Mold Tooling » Electrode Design

2 » Lizenzmanager 1 » <u>Dongle-Treiber</u>

- Maschinenbaubibliothek
- » Standardteilebibliothek-DVD einfügen
- Rohrbibliothek Standardteilebibliothek-DVD einfügen

Teamcenter-Integration für Solid Edge (SEEC) Handbuch für Benutzer und Administratoren

Insight Einführung zur Implementierung

Solid Edge SP

Einführung zur Implementierung

Standard Parts Installationshandbuch

> Solid Edge Kurzanleitung

Siemens PLM Software

Teamcenter-Integration für Solid Edge (SEEC)

Handbuch für

Benutzer und Administratoren

Insight

Einführung zur Implementierung

Solid Edge SP

Einführung zur Implementierung

Standard Parts Installationshandbuch

Solid Edge

Kurzanleitung

Installation des Dongle-Treibers und des Lizenzmanagers auf dem Server

Laden Sie die Solid Edge 2019 Media DVD von der GTAC-Seite unter https://download.industrysoftware.automation.siemens.com/downloadn.php/solid edge/full products/win64/2019/Media DVD/Solid_Edge_DVD_GER-MAN_2019.exe herunter. Führen Sie die "Solid_Edge_DVD_GER-MAN_2019.exe" aus.

Im Menü "Extras" installieren Sie auf den Server

1. Dongle-Treiber

2. Lizenzmanager

Den Lizenzmanager wenn möglich in das Verzeichnis "C:\SEFlex" installieren.

Überprüfen Sie, ob der Dongle in der Hardwareliste von Windows richtig erkannt wurde.



	Annessen des Lizensfiles
Date: Bearbeiten Format Ansicht ?	Anpassen des Lizenzmes
Siemens PLM Software Inc. License File Sold-To/Install: 1234567 WebKey Access Code: 12w645PBKE Contact Name: Katja Witmann Created: 10/20/2008 Customer Name: Mustermann GmbH E-mall Address: Wittmanngbu-cad. de Version: 100 E-mall Address: Wittmanngbu-cad. de Version: 100 E-mall Address: Buftmanngbu-cad. de Version: 200 E-mall Address: 200 E-mall Baddewo-100.0.0 permanent 1 9F3934FA32F VENDOR_STRIMG="1007601 - Mustermann GmbH" VerbooR_STRIMG="1007601 - Mustermann" VerbooR_STRIMG="1007601 - Mustermann" VerbooR_STRIMG="1007601 - Mustermann" VerbooR_STRIMG="1007601 - Mustermann" VerbooR	In das Lizenzfile wird nun der Servername bzw. die IP-Adresse eingetragen. Der Servername ist der Name des Rechners im Netzwerk. Die IP-Adresse des Lizenz- Servers im Netzwerk muss statisch sein.
LICENSE PRODUCT QTY DESCRIPTION QTY FEATURE NAME SE2900-GER 1 SE Classic FL 1 solidedgeclassic SE2901-GER 4 Solidedge Foundatio 4 solidedge	Öffnen Sie das Lizenzfile mit einem Texteditor.
SElicense.dat - Editor	Der Eintrag "this_host" im Lizenzfile wird nun durch den Servernamen bzw. die
e Stamons DIM Software The	IP-Adresse ersetzt.
* Stemens PLM Sortware Inc. * License File * Sold-To/Install: 1234567 * Contract Name: Katja wittmann * Contract Name: Katja wittmann GmbH * Customer Name: Nustermann GmbH * E-mail Address: wittmannOpbu-cad.de * Version: 100	Achten Sie hierbei auf die kor- rekte Schreibweise.
VENDOR U-standing in the second secon	Der Servername ist nicht voll qualifiziert, d. h. ohne Domä- nenangabe.
# LICENSE PRODUCT QTY DESCRIPTION QTY FEATURE NAME	Hier im Beispiel heißt der Server "vm-msvpc-01".
<pre># SE290-GER 1 SE Classic FL 1 solidedgeclassic # SE290A-GER 1 SE Classic FL Addon 1 solidedgeclassic # SE306-GER 1 SE XpresRoute FL 1 solidedgexpresroute # SE351-GER 4 Solid Edge Foundatio 4 solidedge I</pre>	Speichern Sie anschließend die Datei.
	Das Lizenzfile muss den Na- men " SELicense.dat " haben.



Einrichten des Lizenzmanagers	
Kopieren Sie zuerst das angepasste Lizenzfile in das Verzeichnis "C:\SEFlex\Program".	
Überschreiben Sie die vorhandene "SELicense.dat" mit der angepassten Lizenz. Danach öffnen Sie in diesem Verzeichnis das Programm "Imtools.exe".	
LMTOOLS by Macrovision Corporation http://www.macrovision.com File Edit Mode Help Service/License File System Settings Service/License File System Settings Service/License File Configuration using License File Server List Configuration using Services Configuration using Services Configuration using Services ELXIM License Manager LMTOOLS ignores license file path environment variables 	Im Lizenzmanager wählen Sie nun die Kartei "Config Services".
LMTOOLS by Macrovision Corporation http://www.macrovision.com File Edit Mode Help Service/License File System Settings Utilities Start/Stop/Reread Server Status Server Diags Config Services Borrowing Configure Service Service Name Path to the linged exe file Path to the license file C:\SEFlex\Program\Ungrid.exe Browse View Log Core Log	Passen Sie nun die Maske entsprechend Ihrer Gegeben- heiten an.



LMTOOLS by Macrovision Corporation http://www.macrovision.com Image: Config Service/License File File Edit Mode Help Service/License File System Settings Service/License File System Settings Utilitie Start/Stop/Reread erver Status Server Diags Config Services Borrowing FLEXInet license services installed on this computer Image: Config Service/License File Solid Edge 2 Start Server Stap Server Techese File Advanced settings >> Stop Server Reflead License File MOTE: This box must be checked to shut down a license server when licenses are borrowed.	 Wählen Sie die Kartei "Start/Stop/Reread" aus. Klicken Sie auf "Start Server". Nach ein paar Sekunden sollte nun, wenn alles richtig konfiguriert ist, in der Statuszeile "Server Start Successfull" er- scheinen.
Lizenzierung des Clients	
Das angepasste Lizenzfile, das von dem Lizenzmanager genutzt wird, kopie- ren Sie nun auf jeden Client, der Solid Edge nutzen soll.	
Das Lizenzfile muss im Verzeichnis \Solid Edge 2019\Preferences liegen.	
Bei höherer bzw. niedrigerer Solid Edge Version ist die Versionsnummer des Verzeichnisnamens dementsprechend anders.	
Stellen Sie sicher, dass der Client mit dem Lizenzserver über das Netzwerk kommunizieren kann.	
Alternativ kann im Lizenzmanager der Servername angegeben werden.	
Hier wird dann ein Lizenzfile erzeugt, bei dem aber keine Leih-Lizenzie- rung möglich ist.	
Firewall	
Der Solid Edge Arbeitsplatz muss über TCP/IP auf den Lizenzserver zugrei- fen können. Dies darf nicht durch eine Firewall im internen Netzwerk verhin- dert werden.	
Meist ist am Server keine Firewall eingeschaltet, sollten Sie trotzdem am Server eine Firewall betreiben wollen, müssen Sie FLEXIm durch die Firewall hindurch kommunizieren lassen.	
Fügen Sie dazu die Dateien "C:\SEFlex\Program\ <mark>Imgrd.exe</mark> " und "C:\SEFlex\Program <mark>\selmd.exe</mark> " als Ausnahme in Ihrer Firewall am Server hinzu.	